
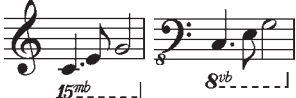


ERKLÄRUNG DER LÖSUNG

Frage 72

(A) 

(B) 

(C) 

Die Notennamen bei allen Beispielen sind links und rechts gleich. Aber sind es auch die Oktavbereiche? Dabei gilt es sowohl die oktavierenden Schlüssel zu berücksichtigen (mit der 8, die gerne übersehen wird) als auch die Oktavklammern. Beide verschieben den Oktavbereich um den angegebenen Wert: bei einer 8 um eine Oktave, bei einer 15 um zwei Oktaven. All dies ist nur bei (A) korrekt berücksichtigt. Bei (B) und (C) hingegen stimmen die Oktavbereiche nicht überein: bei (B) klingt das linke Beispiel eine Oktave tiefer als das rechte, bei (C) klingt das linke Beispiel eine Oktave höher als das rechte.

Zu den Notennamen siehe NOTENLESEN LERNEN, Seite 6ff.

Zu den Oktavbereichen siehe dort auf Seite 24ff.

Zu den Oktavklammern siehe dort auf Seite 24f.

Zu den oktavierten Notenschlüsseln siehe dort auf Seite 26f.